

Offene Werkstatt und Expertengespräche in der Ausstellung

Sich in ägyptische Gewänder hüllen und schminken wie zur Zeit Kleopatras, einen kurzen Satz in Hieroglyphen „übersetzen“, mit einer Unterwasserarchäologin oder einem Ägyptologen ins Gespräch kommen, ein kleines Schmuckstück herstellen, kreativ an der Gestaltung einer Unterwasserwelt mitwirken und vieles mehr bieten wir für alle Besucher kostenfrei (mit Eintrittskarte) an.

Öffnungszeiten: samstags 14 bis 18 Uhr

sonn- und feiertags 11 bis 16 Uhr

sonntags 16 Uhr Vorführungen und Expertengespräche

Studiolo in der Ausstellung

Ein vier Meter langes Modell eines antiken Handelsschiffes,

Waren der Zeit und Karten demonstrieren die Bedeutung

Alexandrias als Handelsstadt. Wie arbeiten eigentlich

Unterwasserarchäologen? Anhand einer Ausrüstung führen

wir anschaulich in die wichtigsten Aspekte dieser spezifischen

Methode ein. Hörstationen, ein Ausstellungsquiz für Kinder

und Kurzfilme ergänzen das Angebot.

Detaillierte Informationen zu allen Angaben unter

www.bundeskunsthalle.de

Eine Ausstellung der Kunst- und Ausstellungshalle in Zusammenarbeit mit Franck Goddio und der Hilti Arts & Culture GmbH. Das einzigartige Unterfangen der unterwasserarchäologischen Forschung wurde durch die Unterstützung der Hilti Foundation ermöglicht.

HILTI FOUNDATION

© Fotos: Franck Goddio / Hilti Foundation, Fotos: Christoph Gerigk, Jérôme Delafosse

Mit freundlicher Unterstützung

Städtische Hundschau • Bonner Hundschau



Pauschalen für Einzelreisende und Gruppen

Die Tourismus & Congress GmbH bietet für den Besuch der Ausstellung Pauschalen an. Enthalten sind die Eintrittskarte für die Ausstellung, eine Übernachtung inkl. Frühstück in einem Hotel der Kategorien Standard, Comfort oder First Class sowie die Bonn Regio Welcome Card für 24 Stunden. Das Zwei-Tage-Arrangement mit einer Übernachtung ist ab 58 € p.P. im DZ (ab 47 € p.P. im DZ für Gruppen) buchbar. Die Pauschale ist online buchbar unter www.bonn-region.de. Verlängerungsnächte sind möglich, Gruppenangebote auf Anfrage, Buchung und Informationen über:

Tourismus & Congress GmbH
Adenauerallee 131, 53113 Bonn
Tel. +49 (0) 228 9104-132, Fax -1912

Kartenvorverkauf unter der

Ticket-Hotline 0800 1752750 oder +49 (0) 228 4335299, unter www.bundeskunsthalle.de und an den Museumskassen in der Kunst- und Ausstellungshalle. Die Tickets werden auf einen von Ihnen zu bestimmenden Tag und Einlasszeitraum ausgestellt (30 Minuten ab aufgedruckter Uhrzeit). Nur im Vorverkauf erworbene Tickets berechtigen zum Vorrang beim Einlass.

Ägyptens versunkene Schätze

5. April 2007 bis 27. Januar 2008

Kunst- und Ausstellungshalle

der Bundesrepublik Deutschland

Museumsmiße Bonn

Friedrich-Ebert-Allee 4, 53113 Bonn

Telefon 0228 9171-200

E-Mail: info@kah-bonn.de

www.bundeskunsthalle.de

Intendant

Wenzel Jacob

Kaufmännischer Geschäftsführer

Wilfried Gatzweiler

Projektleiterin

Susanne Kleine

Ausstellungsarchitektur

Lippmeier + Partner GbR, Düsseldorf

Pressesprecherin

Maja Majer-Wallat

Telefon 0228 9171-204, -206

E-Mail: presse@kah-bonn.de

Public Relations / Marketing

Maria Nußer-Wagner

Telefon 0228 9171-201, -203

E-Mail: info@kah-bonn.de

Newsletter

Einmal monatlich informiert der E-Mail-Newsletter über das gesamte Programm der Kunst- und Ausstellungshalle. Kostenlose Anmeldung mit dem Stichwort „Newsletter“ unter: info@kah-bonn.de

Öffnungszeiten

Di + Mi 10 – 21 Uhr, Do – So 10 – 19 Uhr
freitags für Gruppen ab 9 Uhr geöffnet.

Eintritt

12 €, ermäßigt 7 €, Familienkarte 19 €, Gruppen ab 10 Personen: 9 € pro Person, ermäßigt 5 €, freitags haben Schulklassen freien Eintritt. Bearbeitungsgebühr von 2 € je Ticket für reservierte oder zugesandte Tickets.

Die Eintrittskarte berechtigt auch zum Besuch der Ausstellungen „Russlands Seele. Ikonen, Gemälde und Zeichnungen aus der Tretjakow-

Galerie, Moskau“ vom 16.5. bis 26.8.07 und

„National Geographic – Planet Meer“ vom 1.6. bis 30.9.07.

Die Eintrittskarte berechtigt zum ermäßigtem Eintritt im Ägyptischen Museum der Universität Bonn.

Verkehrsverbindungen

U-Bahn-Linien 16, 63, 66 und Buslinien 610 und 630 bis Heussallee. Parkhaus an der Joseph-Beuys-Allee hinter der Bundeskunsthalle. Parken auch für Busse.

Öffentliche Turnusführungen

Di + Mi 15, 17 + 19 Uhr, Do + Fr 11 + 15 Uhr, Sa, sonn- und feiertags 11, 15 + 17 Uhr, Teilnahmegebühr: 3 € mit gültiger Eintrittskarte zur Ausstellung. Keine Reservierung möglich. Kinderführung Samstag, sonn- und feiertags 15 Uhr, kostenfrei mit Eintrittskarte, keine Reservierung möglich.

Für Gruppenführungen werden zwei Rund-

gänge angeboten: Großer Rundgang (90 Min.) und Kleiner Rundgang (60 Min.). Gruppenführungen für Gruppen bis 25 Personen: 70 € für eine Stunde, 90 Minuten für 90 € (zu empfehlen).

Ab 25 Personen pro Teilgruppe 60 bzw. 80 € Schulklassen 36 € bzw. 50 €, VHS-Gruppen 60 € bzw. 80 € zuzüglich der Eintrittskarten Anmeldung / Beratung: Mo – Fr 9 – 19 Uhr
Telefon 0180 1000-166 (4,6 ct/Min), Fax 0228 9171-244, E-Mail: fuehrung@kah-bonn.de

Selbstgeführte Gruppen werden gebeten, ihren Ausstellungsbesuch beim Fachgebiet Pädagogik anzumelden. Es wird eine Selbstführergebühr von 20 € erhoben.

Audioguide / Audiovisuelle Führung

Audioguides sind in deutscher, französischer, englischer, niederländischer Sprache erhältlich: 4 €/ermäßigt 3 € (Kinder, Studenten, ArtCard-Inhaber). Ein Audioguide für Kinder ab 6 Jahren ist in deutscher Sprache erhältlich. Zusätzlich wird eine audiovisuelle Führung mit Bild/Film-Ton-Einspielungen angeboten.

Katalogbestellung Buchhandlung Walther

König, Telefon 0228 9171-449

E-Mail: order@buchhandlung-walther-koenig.de

ÄGYPTENS VERSUNKENE SCHÄTZE

5. April 2007 – 27. Januar 2008



Kunst- und Ausstellungshalle
der Bundesrepublik Deutschland

Die Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland in Bonn entführt mit der Ausstellung „Ägyptens versunkene Schätze“ die Besucher nicht nur auf eine Reise ins alte Ägypten, sondern auch in die geheimnisvolle Unterwasserwelt des Meeres.

Der Meeresarchäologe Franck Goddio entdeckte in den letzten zehn Jahren vor der Küste der heutigen Stadt Alexandria sowie in der Bucht von Abukir herausragende Zeugnisse der ägyptischen Geschichte aus der Zeit von 700 vor bis 800 nach Christus. Sie versanken vor über 1000 Jahren nach mehreren Naturkatastrophen im Meer. Monumentale Statuen, Münzen, Schmuck und Kultgeräte wurden mit neuesten technischen Methoden am Meeresboden geortet und in langjähriger, mühevoller Arbeit geborgen.

Sagenumwobene Orte wie der antike Hafen von Alexandria mit Teilen des Königsviertels, die verloren geglaubte Stadt Herakleion und Teile der Stadt Kanopus wurden wiederentdeckt. Die 500 Objekte spannen einen Bogen von der Zeit der letzten Pharaonen über Alexander den Großen und die griechischen Herrscher am Nil bis hin zur römischen Zeit. Diese einzigartigen Objekte spiegeln den Rang der drei Städte wider, die in der Antike zu den berühmtesten Zentren des Handels, der Wissenschaft, der Kultur und der Religion gehörten. Einflüsse aus Griechenland und Rom verschmolzen mit der Jahrtausende alten Kultur der Pharaonen. Es entstanden neue religiöse und kulturelle Lebensformen, die das antike Ägypten nachhaltig geprägt haben. Die Ausstellung bietet darüber hinaus spektakuläre Einblicke in die faszinierende Arbeit von Tauchern und Meeresarchäologen. Nach den erfolgreichen Stationen in Berlin und Paris kommt diese außergewöhnliche Ausstellung nun auch nach Bonn.

